

# Auftragsbekanntmachung

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

### a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

**Name:** Lutherstadt Wittenberg - Der Oberbürgermeister  
**Straße, Hausnummer:** Lutherstraße 56  
**Postleitzahl (PLZ):** 06886  
**Ort:** Lutherstadt Wittenberg  
**Telefon:** +49 3491 42191510  
**E-Mail:** [Vergabestelle@wittenberg.de](mailto:Vergabestelle@wittenberg.de)  
**Internet-Adresse:** <http://www.wittenberg.de>

### b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

**Geschäftszeichen:** OB-2-V-2026-23-LAGA

### c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

#### Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur / fortgeschrittenem elektronischen Siegel
- mit qualifizierter elektronischer Signatur / qualifiziertem elektronischen Siegel

### d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

### e) Ort der Ausführung

Kleingartenanlage Am Stadtgraben  
Wallstraße 2  
06886 Lutherstadt Wittenberg

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Wärmegeämmte Pfosten-Riegelkonstruktion sowie Fenster und Türen.

Es kommen nur geprüfte Systeme eines zertifizierten Systemgebers zum Einsatz.

Abmessung der Fassaden ab OKFF: jeweils ca. 13,43m x 3,00 m mit 4 Stck Türen ca. 2,1/2,32 m

Erstellen einer Werk- und Montageplanung für die PR-Konstruktion

1 Stck Fensterelement ca. 1,2/3,61 m

2 Stck Fensterelement ca.1,5/3,25 m

3 Stck Holz-Alu Fenster ca. 0,79/0,6 m

6 Stck Alu-Türen ca. 1,135/2,26 m

15 Stck Innentüren

1 Stck mobile Trennwand ca.13,45/3,0 m

Fenstermarkisen mit Elt-Antrieb

**h) Losweise Vergabe**

Nein

**i) Ausführungsfristen**

**Beginn der Ausführung**

06.07.2026

**Fertigstellung oder Dauer der Leistungen**

30.10.2026

**j) Nebenangebote**

nicht zugelassen

**k) Mehrere Hauptangebote**

zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

**Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter**

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=845965>

**Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

**o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist**

**Ablauf der Angebotsfrist**

09.04.2026 - 11:00 Uhr

**Ablauf der Bindefrist**

06.05.2026

**p) Angebote sind einzureichen**

**elektronisch via**

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=845965>

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

**r) Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

**s) Öffnung der Angebote**

09.04.2026 - 11:00 Uhr

**Ort der Eröffnung**

siehe Auftraggeber Pkt. a); Raum 4.23

**Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**

Bieter und/oder Bevollmächtigte

**t) Geforderte Sicherheiten**

siehe Vergabeunterlagen

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Zahlungsbedingungen lt. VOB/B

**v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

## w) Beurteilung der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

**Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise**

liegt den Vergabeunterlagen bei

## x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

**Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

Landesverwaltungsamt - 3. Vergabekammer  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)